

Hallo, wir sind die Badische Sportjugend im Badischen Sportbund Freiburg e. V. – die Dachorganisation des Kinder- und Jugendsports in Südbaden.

Ein wichtiger Baustein unserer Arbeit ist der Schutz junger Menschen [vor Gewalt] im Sport. Wir möchten Sportvereine, deren Mitglieder sowie deren Umfeld ermutigen, sich für den aktiven Kinderschutz einzusetzen.

Falls Du Fragen hast, kannst du dich gerne an uns wenden. Auf unserer Website findest du weitere Informationen über uns.

IMPRESSUM
 Badische Sportjugend im
Badischen Sportbund Freiburg e. V.

Wirthstraße 7, 79110 Freiburg im Breisgau
E-Mail: kinderschutz@bsj-freiburg.de

www.bsj-freiburg.de

Stand: 08|2024 Illustrationen: Dorothee Wolters



Dein Sportverein – ein Ort für Kinderrechte!

Alle Minderjährigen haben Rechte – auch Du! Diese stehen in der UN-Kinderrechtskonvention. Wir haben elf wichtige Rechte für Dich auf der Rückseite zusammengefasst.

Du bist nicht alleine! Manchmal ist es zu schwer, sich alleine gegen peinliche Sprüche, gemeines Gerede, Drohungen, sexualisierte Belästigung oder Gewalt zu wehren. Überlege Dir, welche Personen Dir helfen können. Nimm all Deinen Mut zusammen und bitte sie um Hilfe.

Meine Vertrauensperson ist:

.....



Kostenfreie Beratung:
Telefonisch:
0800 11 222 00
Online-Beratung:
www.ansprechstelle-safe-sport.de

Ich verpflichte mich, die Kinderrechte zu achten.

..... , den

.....
Betreuende Person und Stempel des Sportvereins

Ich achte die Rechte der anderen Mädchen und Jungen.

.....
Deine Unterschrift

Ich habe meine Tochter/meinen Sohn über die Kinderrechte informiert.

.....
Sorgeberechtigte





ARTIKEL 24 Du hast das Recht gesund und glücklich Sport zu treiben.

Deine Gesundheit steht an oberster Stelle. Erwachsene müssen Dir helfen, wenn es Dir nicht gut geht.

ARTIKEL 31 Du hast das Recht zu spielen, Dich zu erholen und kreativ zu sein.

Du darfst deinen eigenen Interessen nachgehen.



ARTIKEL 12 Du hast das Recht Dich zu informieren, Deine Meinung zu sagen und Dich zu beteiligen.

Du darfst deine Ideen einbringen. Deine Meinung wird gehört und ernstgenommen.

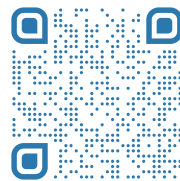
ARTIKEL 16 Du hast das Recht, dass Deine Privatsphäre und Deine Würde im Sport gewahrt werden.

Bilder von Dir dürfen nur mit Deinem Einverständnis aufgenommen, geteilt oder veröffentlicht werden.



ARTIKEL 19 Du hast das Recht sicher und ohne Gewalt aufzuwachsen und Sport zu treiben.

Du darfst bestimmen, wer Dich wann, wie und wo berührt. Niemand darf Dich anschreien, beleidigen oder zu etwas zwingen.



QR-Code scannen und Unterstützung bei einer Beratungsstelle holen.

ARTIKEL 36 Du hast das Recht Deinen eigenen Interessen nachzukommen und vor Ausbeutung geschützt zu werden.

Selbstbestimmtheit bedeutet, dass Du Dinge tust, die Dir Spaß machen. Du lebst nicht, um die Erwartungen anderer Menschen zu erfüllen.



ARTIKEL 2 Alle Minderjährigen haben die gleichen Rechte, Du musst fair und gerecht behandelt werden.

Deine Herkunft, Dein Geschlecht, Dein Elternhaus, Deine Hautfarbe, Deine politische und religiöse Anschauung müssen bei der Teilnahme an Sportangeboten hintergründig sein.

ARTIKEL 39 Du hast das Recht auf Hilfe.

Hilfe holen ist kein Petzen! Wenn andere deine Gefühle verletzen, hast du ein Recht auf Hilfe.



ARTIKEL 23 Du hast das Recht auf Förderung und Unterstützung für ein aktives Leben.

Sportvereine sollen Zugänge zum Sport ermöglichen. Menschen mit Behinderung haben ein Recht auf ein aktives Leben.



ARTIKEL 29 Du hast das Recht zu lernen und Dich zu entfalten.

Du hast die Möglichkeit, Dich im Training weiterzuentwickeln und viel zu lernen.

ARTIKEL 33 Minderjährige haben das Recht, vor Drogen, Drogenhandel und Doping geschützt zu werden.

Du darfst „Nein!“ zu Alkohol sagen, ohne ausgeschlossen oder abgewertet zu werden.